

TreKi-Ferienecamp 2026

das Ferienecamp für Trennungskinder
des Väteraufbruch für Kinder e.V., Bundesverein,

vom 25.07 bis 09.08.2026

Campingpark Drewensee in Ahrensberg/Wesenberg



(© Marcus Gnau)



(© Campingpark Drewensee)

Unser Basecamp ist der Campingplatz

Campingpark Drewensee

Am Drewensee 1,
17255 Wesenberg

<https://www.haveltourist.de/campingplatz-mecklenburgische-seenplatte/campingplatz-am-drewensee.html>

Koordinaten: N 53° 15' 47" E 13° 03' 02"

Das TreKi-Ferienecamp

Es ist wieder soweit: Das beliebte TreKi-Ferienecamp, das Ferienecamp für Trennungskinder des Väteraufbruch für Kinder e. V., gehört auch in diesem Jahr wieder zu den Highlights im Veranstaltungskalender des Vereins. Seit 2016 bieten wir Trennungskindern die Möglichkeit, mit ihren nicht betreuenden Elternteilen unbeschwerte Ferientage zu verbringen. In diesem Jahr führt das TreKi-Ferienecamp erstmals an den Drewensee – mitten in der Mecklenburgischen Seenplatte.



Der Väteraufbruch für Kinder e.V. ist bekannt für seine gesellschaftliche und politische Lobbyarbeit, mit dem Ziel, nach Trennung und Scheidung die gemeinsame Elternschaft nach dem Motto „Allen Kindern beide Eltern“ als absolute Selbstverständlichkeit zu etablieren. Doch so wichtig diese Lobbyarbeit auf Erwachsenen-Ebene auch ist, ermöglicht der Väteraufbruch für Kinder e. V. mit seinem TreKi-Ferienecamp, den Trennungskindern bis zu zwei Wochen Sommerferienzeit mit dem nicht betreuenden Elternteil zu verbringen. Ob dies nun Mama oder Papa ist, ist völlig gleichgültig. Daher wendet sich der Väteraufbruch für Kinder e. V. mit seinem TreKi-Ferienecamp seit dem Jahr 2016 an Kinder, Väter und Mütter, die in ihrem Leben Trennung und Scheidung erfahren mussten. Kinder lernen dabei ihre Eltern neu kennen und es kommt zum Erfahrungsaustausch zwischen den Kindern. Intensiv ist aber auch das Gespräch unter den Erwachsenen. Im Umfeld des TreKi-Ferienecamp lassen sich oft Ideen entwickeln, um die meist festgefahrene Kommunikationsstruktur zum anderen Elternteil zu verbessern.

Das Organisatorische

Jedes Trennungselternteil kennt das Problem: da gibt es ein interessantes Freizeitangebot, das beginnt oder endet, wenn für das eigene Kind noch keine Ferien sind oder es mit dem anderen Elternteil im Urlaub ist. Man könnte daher allenfalls an einen Teil der Freizeit teilnehmen, nicht jedoch über den ganzen Zeitraum. Um diesen Trennungskindern dennoch die Teilnahme am TreKi-Ferienecamp zu ermöglichen, findet das TreKi-Ferienecamp stets in den beiden Wochen statt, in denen alle Bundesländer Sommerferien haben. Darüber hinaus kann jeder Teilnehmer an dem Tag an- und abreisen, der am besten in seine Ferienplanung passt. Die Teilnahmekosten werden nämlich auf den Tag genau abgerechnet.

Die Buchung erfolgt ausschließlich mit dem Anmeldeformular beim Verein und nicht beim Campingplatz. Der Teilnahmepreis ist vor Anreise, jedoch bis spätestens zum 20.07.2026 auf das auf



dem Anmeldebogen bezeichnete Konto des Väteraufbruch für Kinder e. V. zu entrichten. Bei nicht rechtzeitigem Zahlungseingang behält sich der Väteraufbruch für Kinder e. V. vor, die auf einer Warteliste eventuell stehenden Teilnehmer nachrücken zu lassen.

Die Kraftfahrzeuge, mit Ausnahme von Wohnmobilen, können wegen Platzmangels nicht bei den Zelten abgestellt werden, sondern müssen auf kostenpflichtigen öffentlichen Parkplätzen geparkt werden. Wir sind allerdings im Gespräch mit der Campingplatzleitung, eine möglichst kostenfreie Alternative zu finden. Genaueres wird insoweit möglicherweise erst vor Ort mitgeteilt werden können.

Das Orga-Team des TreKi-Feriencamp wird im Laufe des 24.07.2026 auf dem Basecamp anreisen und bis zum 09.08.2026 dort bleiben. Sodann wird gemeinsam das Basecamp aufgebaut, insbesondere der große Pavillon und die übrige Infrastruktur des TreKi-Feriencamps, welche am Abreisetag auch wieder gemeinsam abgebaut und verstaut werden wird. Es wird davon ausgegangen, dass die Teilnehmer sich an diesen Arbeiten vollumfänglich beteiligen.

Von den Teilnehmern wird erwartet, dass sie sich selbstverständlich am Küchendienst beteiligen. Das Eindecken und Abräumen der TreKi-Feriencamp-Tafel sowie das Abspülen des benutzten Geschirrs und das Säubern des Grills werden gemeinschaftlich erledigt. Deswegen wird ein täglich wechselnder Küchendienst eingeteilt werden.



Jeder Teilnehmer hat für seine eigene Campingausrüstung zu sorgen!

Er muss daher für sich und seine Kinder unter anderem mitbringen:

- ➔ Zelt, Luftmatratze, Schlafsack
- ➔ flache und tiefe Teller, Besteck, Becher und Tassen
- ➔ Campingstühle für den abendlichen Kreis um die Feuerschale
- ➔ Sonnenschutz mit hohem Lichtschutzfaktor und bei Vorliegen von Allergien gegebenenfalls notwendige Lebensmittel
- ➔ Spielsachen, bei Bedarf Fahrräder, Inliner, Schwimmhilfen, Surfbretter, Wanderausrüstung etc.

Die Speisen werden rustikal in der Outdoorküche zubereitet. Es werden frische Lebensmittel entweder gegrillt, auf dem offenen Feuer gebraten oder nach dem Vorbild der amerikanischen Siedler mit dem Dutch Oven gekocht. Die Speisen sind vielseitig und ausgewogen. Schweinesteaks, Würstchen, Eintöpfe, Kartoffelpuffer, Schnitzel, Schmorgerichte und viele andere leckere Gerichte stehen auf dem Speiseplan. Auch die von unserem Orga-Mitglied Marcus Gnau im Dutch Oven zubereitete traditionelle TreKi-Bolognese und von ihm nicht haus- sondern „zeltgemachte“ TreKi-

Burger haben schon so manchen Gaumen verwöhnt. Frühstück, alkoholfreie Getränke (Wasser, Apfelsaftschorle) und eine warme Mahlzeit pro Tag werden gestellt.



Die Kanutouren



Die Mecklenburger Seenplatte ist nicht nur das größte zusammenhängende in der letzten Eiszeit entstandene Seengebiet Mitteleuropas mit über tausend häufig durch Kanäle miteinander verbundenen Flüssen und Seen, tiefen Wäldern und idyllischen Naturparks. Sie ist auch und vor allem ein Eldorado für Wanderer, Kanuten, Radfahrer und Naturfreunde. Wir werden an zwei Tagen pro Woche die beiden nachfolgend beschriebenen Paddeltouren mit unseren vereinseigenen Kanadiern und Kajaks anbieten, die im Teilnahmepreis beinhaltet sind. Die Teilnahme daran steht jedem frei. Bei Nichtteilnahme besteht jedoch kein Anspruch auf Auszahlung eines anteiligen Betrags aus dem täglichen Pauschalbetrag.

Für Kinder und Jugendliche besteht Schwimmwestenpflicht!

1. Tagesetappe (16 km): von Wesenberg - romantische Schwaanhaveltour

Wir fahren gemeinsam mit den Autos nach Wustrow am Plätlinsee und setzen dort am Hundebadestrand am südwestlichen Ende des Plätlinsees (N 53°13'13.0" E 12°58'21.8") die Boote ein. Wir überqueren sodann den Plätlinsee in nord-östlicher Richtung. Das letzte Drittel des Plätlinsees ist Teil eines Naturschutzgebiets. Daher ist die Fahrt nur entlang der Betonung gestattet. Nach etwa 3,8 km am Ende der Betonung befindet sich hinter einer Schilfkante versteckt die Einfahrt zum etwa 3,5 km langen und idyllischen Flüsschen Schwaanhavel mit sehr klarem Wasser. Die Schwaanhavel mäandert herrlich naturbelassen durch Erlenbruchwälder und Wiesen zur Havel. Die



Schwaanhavel ist stellenweise so flach, dass man bei niedrigem Wasserstand zum Treideln der Boote aussteigen muss. Teilweise ist sie so schmal, dass man kaum noch Platz zum Paddeln findet. Es gibt aber keinerlei ernsthafte Hindernisse, nur hier und da erfordern überhängende Bäume oder Wurzeln im Wasser etwas mehr Geschick. Das Verlassen der Boote ist im letzten Drittel des Plätlinsees und im gesamten Verlauf der Schwaanhavel aus Naturschutzgründen grundsätzlich verboten.

An der Einmündung der Schwaanhavel zur Havel biegen wir nach rechts in die Havel ein, um zum Drewensee zu gelangen. Nachdem wir diesen erreicht haben werden, biegen wir nach links auf den Drewensee ein und paddeln an dessen Nordufer entlang zu unserem Campingplatz.

2. Tagesetappe (16 km): Kulinarische Bootstour zum Fischer nach Canow

Wir fahren gemeinsam mit den Autos wieder nach Wustrow an der zentralen Einstiegsstelle bei der Umtragestrecke zwischen dem Plätlinsee und dem Balinkasee neben dem Kanuhof Wustrow und setzen dort die Kanus ein. Nachdem wir den nur etwa 150 m langen Balinkasee in nordwestlicher Richtung überquert und in die schmale Verbindung in den Klenzsee passiert haben, durchqueren wir diesen in westliche Richtung. An dessen Westufer angekommen paddeln wir dieses etwa 100 m bis 150 m nach Norden, um dort nach links unter einer Straßenbrücke hindurch in den Gobenowsee einzubiegen. Den Gobenowsee durchqueren wir über eine Strecke von etwa 3 km bis dessen südliches Ufer sich nach



Süden ausdehnt. Dort biegen wir in südwestliche Richtung zur Mündung des Flüsschens Dollbek ab. Nach etwa 1,4 km erreichen wir den Labusee, den wir in südwestliche Richtung nach Canow überqueren. In Canow steuern wir die Ausstiegsstelle neben dem Fischereihof Canow an, der in kulinarischer Hinsicht einen exzellenten Ruf besitzt. Bei fangfrischem Frisch-fisch, duftenden Räucherfisch und weiteren Delikatessen (nicht im pauschalen Teilnahmepreis enthalten) können wir dieser Kanutour einen abschließenden Höhepunkt setzen.

sen (nicht im pauschalen Teilnahmepreis enthalten) können wir dieser Kanutour einen abschließenden Höhepunkt setzen.

Das Programm

Das TreKi-Feriencamp ist so angelegt, dass eine freie Freizeitplanung gewährleistet ist. Jeder Teilnehmer ist daher gehalten, die Tagesfreizeit mit seinem Kind selbst und auf eigene Verantwortung zu organisieren, sofern sich nicht spontane Verabredungen innerhalb der Gruppe ergeben sollten. In der Umgebung unseres Basecamps gibt es unter anderem folgende Angebote:

- ➔ **Fahrradtouren:** Die Gegend um den Drewensee bietet zahlreiche Sehenswürdigkeiten, die mit Fahrrädern gut zu erreichen sind. Eine Auswahl findet man bei Komoot: <https://www.komoot.com/de-de/guide/195795/radtouren-rund-um-den-drewensee>
- ➔ **Wanderungen:** Die waldreiche Gegend um den Drewensee bietet auch zahlreiche Wanderstrecken unterschiedlicher Länge. Eine umfangreiche Auswahl findet man bei Komoot: <https://www.komoot.com/de-de/guide/195792/wandern-rund-um-den-drewensee>. Vor allem von Naturpark-Rangern täglich angebotenen Ausflügen und Wanderungen in der UNESCO-Weltnaturerbebestätte Serrahner Buchenwälder mit seinen Wiesen, Mooren und Seen, in und auf denen Kraniche, See- und Fischadler brüten, dürften sehr interessant sein: <https://www.neustrelitz-erleben.de/de/erfahren-amp-geniessen/natur-erleben/weltnaturerbegebiet-serrahner-buchenwaelder>
- ➔ **Slawendorf in Neustrelitz:** Mecklenburg-Vorpommern war vor über 1000 Jahren von slawischen Stämmen besiedelt. In Neustrelitz wurde ein Slawendorf direkt am Ufer des Zierker Sees rekonstruiert. Dort kann man sich in alten Handwerkstechniken üben und beim Töpfern, Kerzenziehen, Schmieden, Weben, Flechten und vielem mehr eigene Andenken an dem Besuch dort herstellen. Auch sind Fahrten mit dem authentischen Nachbau eines Slawenbootes über den Zierker See möglich. Das von unserem Campingplatz 13 km entfernte Slawendorf kann auch Ziel einer Fahrradtour sein: <https://www.slawendorf-neustrelitz.de/>
- ➔ **Müritz-Therme:** Bei schlechtem Wetter sind Spaßbäder immer ein schönes Highlight. <https://www.mueritztherme.com/>
- ➔ **Baumkronenpfad Ivenack:** Wer sich Eichen von der Wurzel bis in die Krone in 40 Meter Höhe ansehen will, hat die Gelegenheit dafür auf dem über 600 Meter langen Baumkronenpfad in Ivenack: <https://www.wald-mv.de/landingpage/baumkronenpfad>
- ➔ **Mittelalterliche Burganlage Wesenberg:** <https://www.auf-nach-mv.de/reiseziele/a-burg-wesenberg>
- ➔ **Waldseilgarten** beim Havelberge Camping Resort am Woblitzsee: <https://www.havelberge.de/waldseilgarten>
- ➔ **Tiergarten Neustrelitz:** <https://www.tiergarten-neustrelitz.de/>
- ➔ **Sommerrodelbahn, Minigolf, Kletterpark:** <https://www.erlebnishof.de/>
- ➔ **Leea MV:** Das Leea ist eine Erlebniswelt zum Näherbringen der Erneuerbaren Energien. In der „Ressourcenkammer Erde“ geht die Reise durch den Wald, in das Innere der Erde, auf die Kuhwiese, ans Wasser, ins Rapsfeld und auf eine Fahrt mit dem Floß. Vor allem mit der „XXL-Carrera-Bahn“ werden (sicher nicht nur) unsere Kids ihre helle Freude haben. <https://www.leea-mv.de/>
- ➔ **Kartbahn Neubrandenburg:** <https://www.kartbahn-mv.de/neubrandenburg/home.html>

Ballspiele sind mit Rücksicht auf andere Camper und im Hinblick darauf, dass Bälle nicht unerheblichen Schaden an Autos, Wohnwagen, gedeckten Tischen, etc. pp., anrichten können auf Campingplätzen üblicherweise verboten. Ballspiele dürfen daher nicht auf unseren Parzellen oder sonst zwischen den Wohnwagen und Zelten stattfinden. Es gibt im Bereich des Kinderspielplatzes ein Volleyballfeld und eine große Wiese. Dort sind Ballspiele nach Rücksprache mit der Rezeption des Campingplatzes sicherlich möglich.



Die Preise

Wie bereits beschrieben, wird ein **täglicher Pauschalpreis für Frühstück und ein warmes Essen täglich, Proviant, Wasser und Apfelsaftschorle sowie den Campingplatzgebühren für ein Zelt** berechnet. Kosten der An- und Abfahrt, Campingplatzkosten für Wohnmobil, Wohnwagen und PKW-Parkplatz, Duschen, eventuelle Hunde, **Kurtaxe**, Restaurantbesuche, selbst organisierte Ausflüge, Eintrittsgelder etc. sind in dieser Pauschale nicht enthalten und von den Teilnehmern selbst zu tragen.

Alle Buchungen und Abrechnungen erfolgen ausschließlich über den Verein und nicht mit dem Campingplatz!

Der Pauschalpreis beträgt

Frühbucherpreis bis 30.06.2026:

- ➔ für Mitglieder € 40,00 täglich
- ➔ sonstige Erwachsene (über 14 Jahren): € 55,00 täglich
- ➔ für jedes Kind: € 15,00 täglich

danach:

- ➔ für Mitglieder € 50,00 täglich
- ➔ sonstige Erwachsene (über 14 Jahren): € 70,00 täglich
- ➔ für jedes Kind: € 15,00 täglich



Die Buchung

Die Anmeldung für das TreKi-Feriencamp muss bis spätestens zum

20. Juli 2026

durch Übersendung des ausgefüllten und unterschriebenen Anmeldeformulars per Post oder Email an die Bundesgeschäftsstelle erfolgen.

Väteraufbruch für Kinder e. V.
Herzogstr. 1a, 60528 Frankfurt/M.
Tel. 069 - 13 39 62 90, eMail bgs@vafk.de

In der gleichen Frist ist der anhand der Anzahl der Personen und Tage, an denen am TreKi-Ferien-camp teilgenommen wird, errechnete Teilnahmebetrag auf unser Konto zu zahlen:

Frankfurter Volksbank eG

IBAN **DE31 5019 0000 7700 0180 70**

Verwendungszweck: **Teilnahmekosten Treki 2026**

Um Missverständnisse oder Doppelbuchungen zu vermeiden, bitte keine Fragen oder Buchungen direkt mit dem Campingplatz vermeiden.

Der Väteraufbruch für Kinder wünscht allen Teilnehmenden am TreKi-Feriencamp, dem Ferien-camp für Trennungskinder, einen erholsamen und kurzweiligen Ferienaufenthalt, viel Spaß, neue Erfahrungen und vor allem eine gute gemeinsame Zeit von Kindern und Eltern.



(© Campingpark Drewensee)